

Mitgliederversammlung des Unterfränkischen Schachverbandes

Alle Ämter wurden bestätigt / Jürgen Müller bleibt Bezirksspielleiter / Marlene Münch neue Damenwartin

Nach Feststellung der Stimmberechtigten - es folgten 35 Vereinsvertreter und zahlreiche Jugendleiter und Gäste der Einladung - und des Stimmenverhältnisses überreichte Vorsitzende Margareta Walther "in Würdigung der Verdienste um das Schach" an Martin Kwosek und Armin Seifert (beide SC Kitzingen) die Verbandsehrennadel in Silber mit Urkunde. Walther war es auch schon lange ein Anliegen sich für das vielfältige schachliche Engagement im Verband bei Hanns-Rainer Hirsch (SC Unterdürrbach) zu bedanken und überreichte ihm die Verbandsehrennadel in Gold. Margareta begrüßte auch ein neues Schachmitglied, den SK Gerolzhofen, unter dem Vorsitzenden Heinz Krahn, und wünschte viel Erfolg und eine gedeihliche Zusammenarbeit. Anschließend verteilte Bezirksspielleiter Jürgen Müller die Urkunden an die Vereinsvertreter der Vereine, die in der abgelaufenen Saison jeweils in ihren Spielklassen Meister wurden und Armin Seifert legte die Urkunden der Platzierten der Einzelmeisterschaften in Kitzingen zum Mitnehmen aus.

Zu den im Voraus veröffentlichten Berichte der Vorstandsmitglieder und Beisitzer gab es keine Wortmeldungen. Schatzmeister Wolfgang Kassubek (SK Schweinfurt) erläuterte in Kurzform den ausgewogenen Kassenbericht sowie die Haushaltsplanansätze für die Jahre 2010 und 2011 und wies darauf hin, dass bis 31. Juli die Mitgliedsbeiträge, die nicht erhöht wurden, zu überweisen sind. Er wurde nach dem Bericht der Kassenprüfer einstimmig entlastet.

Die Behandlung der Anträge wurden vorgezogen. Die Vorsitzende hatte ein detailliertes Konzept zur Umstrukturierung der Jugend ausgearbeitet. Hierbei wurde heftig und emotionsgeladen diskutiert. Nach der Stimmzählung waren 76 für Margaretes Antrag, 86 dagegen. Der Antrag von Dr. Bittner zur unterfränkischen Fernschach-Turnierordnung die Regeln für Server-Turniere zu erweitern, wurde einstimmig angenommen. Auch der Antrag zur Neufassung der Spielereinsätze bei Pokalspielen (künftig kann eine eigene Liste erstellt werden und ist nicht mehr an die Meldeliste der Verbandsspiele gebunden) wurde abgesegnet und damit an die übergeordneten Regeln angepasst. Der Antrag zu anderen Abstiegsregelungen ab der Bezirksliga wurde mit großer Mehrheit abgelehnt, ebenso die Maßgabe zur Möglichkeit unterschiedlicher Bedenkzeiten.

Bei den turnusmäßigen Wahlen wurde Margareta Walther in geheimer Abstimmung bei einer Gegenstimme zur Vorsitzenden wiedergewählt. Des Weiteren wurden nachfolgende Ämter einstimmig an folgende Schachfreunde vergeben: Dritter Vorsitzender Stefan Mühleck (TSV Karlburg), Schatzmeister Wolfgang Kassubek (SK Schweinfurt), Fernschachwart Dr. Harald Bittner (SK Bad Neustadt), Wertungswart Werner Zschunke (SK Schweinfurt), Breitenschachwart Peter Smola (SC Bessenbach), Damenwartin (für ein Jahr) Marlene Münch (Spvgg Stetten) bei einer Enthaltung, Webmaster Werner Zschunke (SK Schweinfurt). Spielleiter Jürgen Müller (SC Bad Königshofen), der zuvor seine Funktion zur Verfügung stellte, konnte nach Gesprächen überredet werden, sein Amt noch ein Jahr weiterzuführen. Alle Rechtsausschussmitglieder wurden neu gewählt: Vorsitzender des Rechtsausschusses Martin Kwosek (SC Kitzingen), stellvertretender Vorsitzender des Rechtsausschusses Jan Marten Dey (SK Schweinfurt), Beisitzer des Rechtsausschusses Ralf Frankenberger (SC Obernau), Ersatz-Beisitzer des Rechtsausschusses Uwe Maiwald (SF Sailauf), Kassenprüfer (bei eigener Enthaltung) Gerhard Hinterleitner (SF Zeiler Turm). Sascha Steiner (Spvgg Stetten) wurde bei fünf Enthaltungen als Jugendleiter bestätigt.

Zu Delegierten zum Bundeskongress des Bayerischen Schachbundes in Regensburg wurden en bloc gewählt: Hanns-Rainer Hirsch, Dr. Harald Bittner, Jürgen Müller, Wolfgang Kassubek, Ralf Frankenberger und Mirco Süß (SK Klingenberg).

Bei der Vergabe der Meisterschaften zeigte der junge Schachverein SK Gerolzhofen Interesse für die Ausrichtung der Einzelmeisterschaften 2011 sowie der SV Römershag für die Einzel-Blitzmeisterschaften 2011. Beide werden aber noch mit ihren Mitgliedern Rücksprache halten. Die diesjährigen Blitzmannschafts-, Schnellschacheinzel- und Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaften werden voraussichtlich vom SC Bad Königshofen am 21. Mai in Hausen in der Rhön stattfinden. Albrecht Fleckenstein lobte die total umgekrempelte und völlig neu erstellte Website der Schachjugend, insbesondere Silvia Jokel, die diese ständig liebevoll pflegt und nahezu täglich aktualisiert, was mit großem Applaus bedacht wurde.

Albrecht Fleckenstein, Pressewart des USV

(der Beitrag wurde von Schriftführer Jan Burschik autorisiert)